Abmärsche der Einsassen

Datum	Personen	Heimat	Bemerkungen
Nov. 29 1859	A. Katharina Häg Ehefrau von Fr. Anton Hausen	Unbekannt	A. Katharina Häg hat mit Anfang 1840 sich verehelicht; sie gebar 2 Kinder, ein Knabe, eine Tochter, die beide leben. Am 31 Okt. 1859 hat die Tochter sich mit Fr. Anton Heisshaupt verehelicht. Alle Versuche, ihr ihrem bedrängten Zustande möglichst zu helfen, Unterstützung bezweckend, wurden. Von einem Jahre hat die Tochter als Konfirmandin am Jahresanfang in Ingenheim eine Kuh gestohlen, was der Mutter auf Rechnung geschrieben. Dann soll sie, entlegen den Kalen, die Tochter auf Last oder gar über, nicht haben, ohne gehörige Liebe Heisshaupt zu heirathen, bei der Ausstattung manche Klagen über die Dirken des Mannes gemacht haben. Das gab Streit im Hause. Daselbst an täglichen Klagen der erst verheiratheten Tochter machten für Augenblicke die armen Frau nöthig vorzeitig. Alles 39 J. 11 Monat
Mai 28 1861	Christoph Zeber, Bäckers Sohn, Christoph & A. Katharina Zeber Mengen in Dorf	Unbekannt	Christoph Zeber bäckers Sohn ist ein ganz armer, faulenzer Leben, fast hat keine Kleider & ein Jahr ein faulenzer Leben, das aber nicht ein Entweichen kann. Er seiner großen Armuth wegen ist aber ganz fleißig, da er jeden übrigen Tagen auf Arbeit, wenn verlangt wird. Er war früher noch sehr unruhig, so daß ihn niemand zu Hause haben wollte. Er soll häufen Ton oft von Diebstahl gesprochen haben.